

Pressemitteilung
Nr. 061/2022

Qualität entdecken, die ihrer Zeit voraus ist – bei Miele auf der IFA 2022

- ▶ Die deutsche Premiummarke präsentiert ihre Neuheiten vom 2. bis 6. September in Halle 2.1
- ▶ Nachhaltigkeit und Klimaschutz sind zentrale Themen

Gütersloh/Berlin, 18. August 2022. – Nachhaltigkeit und Klimaschutz prägen den Auftritt des weltweit führenden Herstellers von Premium-Hausgeräten auf der IFA in Berlin. Konkret im Fokus: Mit welchen neuen Technologien und Features Miele die Umwelt schont und auch seine Kundinnen und Kunden darin unterstützt, nachhaltiger zu leben. Hinzu kommen clevere Innovationen für kreatives Kochen und stilvollen Genuss, die es so nur bei Miele gibt. Mehr als 400 Geräte präsentiert der Familienkonzern auf seinem 3.000 Quadratmeter großen Stand in Halle 2.1, dazu inspirierende Live-Events und Spitzenküche zum Probieren. Motto auf dieser Messe: „Entdecken Sie Qualität, die ihrer Zeit voraus ist. Für eine bessere Zukunft.“

Einen Beitrag für weniger Lebensmittelverschwendung leisten zum Beispiel die neuen Standkühlgeräte der Generation K 4000 mit ihrem innovativen Frischesystem PerfectFresh Active – bei dem das Zusammenspiel einer Temperatur um die null Grad mit Feuchtigkeit sowie einem feinen Wassernebel das Gemüse und Obst bis zu fünfmal länger knackig frisch und ansehnlich hält. Darüber hinaus sorgen weiterentwickelte smarte Kochassistenten und Rezepte-Apps sowie ein intelligentes Energiemanagement für mehr Nachhaltigkeit im Haushalt. Auch bei den weiteren Produktneuheiten steht auf dieser IFA vor allem die Küche im Fokus, angefangen bei einer bekanntlich besonders schmackhaften, nährstoffreichen und bekömmlichen Art der Zubereitung – dem Dampfgaren.

Hier weitet Miele seine heute bereits mehr als ansehnliche Modellpalette sowohl nach oben als auch nach unten weiter aus. Konkret geht es um die Dampfbacköfen, die einen erstklassig ausgestatteten Backofen und einen vollwertigen Dampfgarer in einem Gerät vereinen. Zum einen präsentiert Miele top ausgestattete neue Modelle, die sich etwa durch weiter verbesserten Reinigungskomfort auszeichnen. Zum anderen gibt es eine neue Einstiegsbaureihe, die den Einstandspreis für diese begehrte Produktkategorie um rund ein Drittel senkt und so das Garen mit Dampf für eine größere Zielgruppe attraktiv macht. Eine neue Einstiegsbaureihe präsentiert Miele auch für seine Backöfen, mit neuem Design, deutlich mehr Ausstattung und weiter verbessertem Preis-Leistungsverhältnis. Und bei den

stark boomenden Induktionskochfeldern mit integriertem Dunstabzug gibt es auf der IFA neue Modelle, die noch effektiver absaugen als ihre Vorgänger – und zugleich spürbar leiser arbeiten. Die vier neuen Baureihen stammen aus den Miele-Werken Arnsberg, Bünde und Oelde. Alle Modelle sind auf 20 Jahre Lebensdauer getestet. Auch deshalb ist eine Entscheidung für Miele ein Beitrag zu gelebter Nachhaltigkeit.

„Sustainability Alley“ macht Nachhaltigkeit bei Miele interaktiv erlebbar

Mit welchem Nachdruck das Unternehmen seinen Umwelt- und Klimaschutz ausbaut, an allen Standorten, in Vertrieb, Service und Logistik, steht im Fokus der interaktiven Sustainability Alley im Herzen des Messestands. Hier wird auch deutlich, auf welcher vielfältigen Weise Miele Kundinnen und Kunden darin unterstützt, nachhaltiger zu leben und dabei auch noch Geld zu sparen. Nachhaltig ist auch der Messestand selbst konzipiert: Aufbauten werden eingelagert und wiederverwendet, Möbel und Dekorationen sind gemietet, verwendetes Papier ist zu 100 Prozent recycelt. Tüten und Goodies sind ebenso gestrichen, wie auszudruckende Tickets und Gutscheine – um nur einige Beispiele zu nennen.

Live-Cooking mit genussvollen Kostproben runden das Programm ab – und wie immer sind die Fachbesucherinnen und Fachbesucher herzlich eingeladen, ihren langen Messetag im Miele Café entspannt ausklingen zu lassen. „Es ist großartig, nach zwei Jahren Zwangspause unsere Gäste aus Deutschland und der Welt wieder bei Miele auf der IFA begrüßen zu können“, sagt Frank Jüttner, Senior Vice President der Vertriebsregion DACH und zugleich Chef von Miele Deutschland. „Es ist und bleibt das wichtigste Familientreffen unserer Vertriebsgesellschaften mit ihren Handelspartnern, auf das sich unser gesamtes IFA-Team schon seit Monaten freut.“

Die Messe-Neuheiten und mehr präsentieren die beiden Geschäftsführenden Gesellschafter Dr. Markus Miele und Dr. Reinhard Zinkann sowie Dr. Axel Kniehl, Geschäftsführer Marketing & Sales, auf der traditionellen IFA-Presskonferenz des Unternehmens. Diese startet am 31. August, 11 Uhr, auf dem Miele-Stand. Journalistinnen und Journalisten sowie weitere Interessierte, die nicht selbst vor Ort sein können, haben die Möglichkeit, die Presskonferenz live auf LinkedIn zu verfolgen.

Medienkontakt

Hilal Kalafat

Phone: +49 5241 89-1011

E-Mail: hilal.kalafat@miele.com

Über das Unternehmen: Miele ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Hausgeräten für die Bereiche Kochen, Backen, Dampfgaren, Kühlen/Gefrieren, Kaffeezubereitung, Geschirrspülen, Wäsche- und Bodenpflege. Hinzu kommen Geschirrspüler, Luftreiniger, Waschmaschinen und Trockner für den gewerblichen Einsatz sowie Reinigungs-, Desinfektions- und Sterilisationsgeräte für medizinische Einrichtungen und Labore. Das 1899 gegründete Unternehmen unterhält acht Produktionsstandorte in Deutschland, je ein Werk in Österreich, Tschechien, China, Rumänien und Polen sowie die zwei Werke der italienischen Medizintechnik-Tochter Steelco Group. Der Umsatz betrug im Geschäftsjahr 2021 rund 4,84 Milliarden Euro. In fast 100 Ländern/Regionen ist Miele mit eigenen Vertriebsgesellschaften oder über Importeure vertreten. Weltweit beschäftigt der in vierter Generation familiengeführte Konzern etwa 22.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, etwa 11.200 davon in Deutschland. Hauptsitz ist Gütersloh in Westfalen.

Zu diesem Text gibt es drei Fotos



Foto 1: Bei den stark boomenden Induktionskochfeldern mit integriertem Dunstabzug gibt es neue Modelle von Miele, die noch effektiver absaugen und leiser arbeiten als ihre Vorgänger. (Foto: Miele)



Foto 2: Innovatives Frischesystem für weniger Lebensmittelverschwendung: PerfectFresh Active in den Kühlgeräten K 4000 von Miele. (Foto: Miele)



Foto 3: Frank Jüttner, Senior Vice President der Vertriebsregion DACH und zugleich Chef von Miele Deutschland, freut sich auf die diesjährige IFA. (Foto: Miele)

Download Text und Fotos: www.miele-presse.de

Folgen Sie uns:

 @Miele_Presse

 @Miele.DE

 @mieleddeutschland

 Miele